Gysenbergpark / Kolonie Constantin / Südfriedhof in Sodingen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 269)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Siedlung, Friedhof, Freizeitpark, Hügelgrab
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Gemeinde(n): Bochum, Herne
Kreis(e): Bochum, Herne
Bundesland: Nordrhein-Westfalen



Der Gysenbergpark, die Kolonie Constantin und der Südfriedhof in Sodingen sowie ihr Umfeld sind hier beschrieben als bedeutsamer Kulturlandschaftsbereich (KLB) wie im Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Die wertbestimmenden Merkmale der historischen Kulturlandschaft werden für die Maßstabsebene der Regionalplanung kurz zusammengefasst und charakterisiert.

Kolonie Constantin, einfache Reihung, großzügige Freiflächen als Gartennutzung, klar ablesbare Eingangsbereiche, klar abgrenzbarer Siedlungsbereich. Der angrenzende Südfriedhof ist 1905 entstanden, axiale Wegeführung, zahlreiche historische bedeutsame Grabdenkmäler.

Revierpark Gysenberg, entstanden unterhalb des Waldparkes auf dem Gysenberg, der bereits 1927 zum Erholungsgebiet entwickelt wurde. Der Revierpark in Herne wurde 1970 als erster Freizeitpark dieses Typs im Ruhrgebiet realisiert, entworfen durch das Essener Landschaftsarchitekturbüro Rose-Herzmann. Kennzeichnend sind hier die Terrassen und Rabatten um die große zentrale Rasenfläche. Das Freizeithaus gehört noch zum Kernbestandteil des Konzeptes und zeugt vom sozialen Gedanken der Revierparkplanung.

Oberhalb des Revierparks liegt das Gelände des ehemaligen Rittersitzes Haus Kranenburg, ein zweigeschossiges Wohnhaus mit benachbartem Stall und Speichergebäude. In solitärer Lage. Südlich angrenzend in der landwirtschaftlichen Fläche einige Hügelgräber.

Kulturlandschaftliches und denkmalpflegerisches Ziel im Rahmen der Regionalplanung ist eine erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung, insbesondere

- Bewahren und Sichern von Elementen, Strukturen, Nutzungen sowie Ansichten und Sichträumen von historischen Objekten
- Bewahren des Kulturlandschaftsgefüges
- Sichern kulturgeschichtlich bedeutsamer Böden
- Bewahren und Sichern archäologischer und paläontologischer Bodendenkmäler in ihrem Kontext

Aus: Landschaftsverband Rheinland / Landschaftsverband Westfalen-Lippe, Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr, 2014

Internet

Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr (Abgerufen: 04.04.2016)

Literatur

Landschaftsverband Rheinland; Landschaftsverband Westfalen-Lippe (Hrsg.) (2014): Fachbeitrag Kulturlandschaft zum Regionalplan Ruhr. Erhaltende Kulturlandschaftsentwicklung. S. 193, Köln u. Münster.

Gysenbergpark / Kolonie Constantin / Südfriedhof in Sodingen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 269)

Schlagwörter: Kulturlandschaftsbereich, Siedlung, Friedhof, Freizeitpark, Hügelgrab
Fachsicht(en): Kulturlandschaftspflege, Archäologie, Denkmalpflege, Landeskunde, Raumplanung
Erfassungsmaßstab: i.d.R. 1:25.000 (kleiner als 1:20.000)
Erfassungsmethoden: Literaturauswertung, Geländebegehung/-kartierung, Archivauswertung
Historischer Zeitraum: Beginn 2012
Koordinate WGS84: 51° 31 47,95 N: 7° 15 23,92 O / 51,52999°N: 7,25664°O
Koordinate UTM: 32.379.072,52 m: 5.710.204,51 m
Koordinate Gauss/Krüger: 2.587.246,05 m: 5.711.357,92 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt ist urheberrechtlich geschützt. Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Gysenbergpark / Kolonie Constantin / Südfriedhof in Sodingen (Kulturlandschaftsbereich Regionalplan Ruhr 269)“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: https://www.kuladig.de/Objektansicht/O-89768-20140406-118 (Abgerufen: 17. November 2026)

Copyright © **LVR**